

# EINE VERANSTALTUNG



der

Vereinigung der  
Pflegerinnen in Bayern (VdPB)

in Kooperation mit dem



Forschungsinstitut Betriebliche  
Bildung (f-bb)

und dem



Bildungswerk der Bayerischen  
Wirtschaft (bbw) gGmbH



Geschäftsstelle der  
Vereinigung der Pflegerinnen in Bayern KÖR

Prinzregentenstraße 24  
80538 München  
Telefon: 089 2620715-00  
E-Mail: info@vdpb-bayern.de



Gestaltung: schiebezimmer, Mainz /  
Bildnachweis: Shutterstock, Adobe Stock

# PERSPEKTIVEN PFLEGERISCHER WEITERBILDUNG

zwischen Wunsch, Bedarf und  
Rahmenbedingungen

Donnerstag, 30. Juni 2022  
von 09:30 bis 16:00 Uhr  
im Marmorsaal im  
Presseclub Nürnberg  
Gewerbemuseumsplatz 2  
90403 Nürnberg

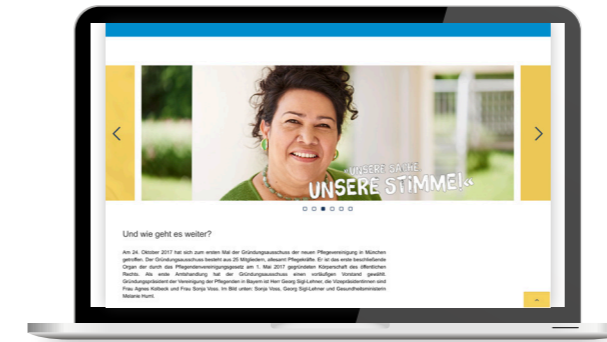
ZU GUTER PFLEGE  
GEHÖRT  
WEITERBILDUNG

JETZT  
ANMELDEN

## KOSTEN FÜR DIE TEILNAHME:

DIE TEILNAHME AM FACHTAG WEITERBILDUNG KOSTET  
50,- EURO!

VDPB-MITGLIEDER ZAHLEN EINEN REDUZIERTEN PREIS VON  
35,- EURO!



## ANMELDEN IM WEB

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung zum Fachtag „Perspektiven  
pflegerischer Weiterbildung – zwischen Wunsch, Bedarf und  
Rahmenbedingungen“ ausschließlich das Online-Formular,  
das wir Ihnen auf der VdPB-Website zur Verfügung stellen:

[WWW.VDPB-BAYERN.DE/FACHTAG-WEITERBILDUNG-ANMELDUNG/](http://WWW.VDPB-BAYERN.DE/FACHTAG-WEITERBILDUNG-ANMELDUNG/)

Auf der VdPB-Seite finden Sie im Netz außerdem aktualisier-  
te Infos zur Veranstaltung:

[WWW.VDPB-BAYERN.DE/WEITERBILDUNG-IN-DER-PFLEGE-PERSPEKTIVEN-FUER-EIN-ZUKUNFTSFAEHIGES-BERUFSBILD/](http://WWW.VDPB-BAYERN.DE/WEITERBILDUNG-IN-DER-PFLEGE-PERSPEKTIVEN-FUER-EIN-ZUKUNFTSFAEHIGES-BERUFSBILD/)

# PERSPEKTIVEN PFLEGERISCHER WEITERBILDUNG



zwischen Wunsch, Bedarf und  
Rahmenbedingungen

DONNERSTAG  
30. JUNI 2022



# PERSPEKTIVEN PFLEGERISCHER WEITERBILDUNG

## ab 08:30 Ankommen & Anmeldung

## 09:30 Beginn – Grußworte

Klaus Holetschek,  
Bayerischer Staatsminister für Gesundheit und Pflege

Agnes Kolbeck,  
Vizepräsidentin der Vereinigung der Pflegenden in Bayern

## Perspektiven: Wissenschaft – Bildungspolitik – Weiterbildungsträger

Qualifizierungsanforderungen von Weiterbildungen  
Dr. Dana Bergmann, *Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)*  
Prof. Dr. Astrid Seltrecht, *Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg*

Mehr Transparenz und Sichtbarkeit von Weiterbildungsan-  
geboten im Pflegebereich: Beitrag und Nutzen des Deutschen  
Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen (DQR)  
Heiko Weber, *Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)*

Weiterbildung als Teil eines durchlässigen Bildungssystems  
in der Pflege  
Dr. Miriam Peters, *Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB)*

Innovative Wege in der Weiterbildung aus  
Sicht der bbw-Gruppe  
Ruzica Drescher/Cornelia Janni-Schmid,  
*Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft  
(bbw) gGmbH*

## 11:15 - 11:30 Kaffeepause

## Perspektiven: Arbeitgeber – Altenpflege Einrichtungs- leitung – Akutpflege Klinikleitung

Weiterbildung „Geprüfte Fachhauswirtschafter\*in“ –  
Erfüllung ordnungsrechtlicher Vorgaben durch  
„passgenaue“ Fachkraftqualifikation  
Kai A. Kasri, *Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste  
e.V. (bpa)*

Wissensmanagement als Herausforderung für ein optimales  
Matching  
Anja Wirth, *Fachbereichsleitung Pflege bei der Altenhilfe der  
Stadt Augsburg*

Berufliche Weiterbildung aus Sicht einer Klinikleitung  
N.N.

## 12:45 - 14:15 Mittagspause und offener Austausch

## Perspektiven: Profession und Selbstverwaltung

Bundeslandübergreifende Anerkennung von Qualifikationen  
in der Pflege – Welchen politischen Einfluss haben wir?  
Annemarie Fajardo, *Deutscher Pflegerat (DPR)*

## Podiumsdiskussion

Lebenslanges Lernen in der Pflege im Spannungsfeld der  
Rahmenbedingungen

**Teilnehmende:** Annemarie Fajardo, *DPR*; Dr. Bernhard  
Opolony, *StMGP*; N.N., *ver.di*; N.N., *Freie Wohlfahrtspflege*;  
Absolventen von Weiterbildungen; Leitungen aus den Bereichen  
der Pflege

**Moderation:** Susanne Kretschmer, *Forschungsinstitut  
Betriebliche Bildung (f-bb)*

Perspektive Zukunft - Wie geht's weiter?  
Stefanie Schlieben, *Vorstandsmitglied VdPB*

## 15:45 Apéro – Ausklang mit Getränk und Snack

WEITERBILDUNG IN DER PFLEGE  
PERSPEKTIVEN  
FÜR EIN  
ZUKUNFTSFÄHIGES  
BERUFSBILD

AM DONNERSTAG,  
30. JUNI 2022  
IM  
PRESSECLUB  
NÜRNBERG



## ENTWICKLUNG DURCH WEITERBILDUNG

Weiterbildung muss angesichts eines neuen Berufsbilds in der  
Pflege ebenfalls neu gedacht werden. Denn in Kürze werden  
Nachwuchskräfte mit breitem Pflegewissen, aber ohne eine ein-  
deutige Spezialisierung in die eigenverantwortliche Berufsaus-  
übung starten und sich mit den Realitäten auf Stationen und  
Wohnbereichen als Fachperson konfrontiert sehen. Gleichzeitig  
werden jedoch auch erfahrene Pflegefachpersonen ihre Karriere  
durch berufliche Weiterbildung weiterentwickeln wollen.

Wie geht die Wissenschaft mit dieser neuen Herausforderung  
um? Und wie integrieren Arbeitgeber das Konzept des lebens-  
langen Lernens in die bisherigen Strukturen der Betriebe?  
Welche praktischen Fragen müssen dringend und möglichst  
schnell beantwortet werden? Und vor allem: Welchen Beitrag  
können und müssen pflegerische Selbstverwaltungen in den  
Ländern leisten, um Weiterbildung in der Pflege auf ein  
bundesweit vergleichbares Niveau zu bringen und gleichzeitig  
die Versorgungssicherheit bestmöglich im Blick zu haben?

**Diskutieren Sie diese Fragen beim Fachtag „Weiterbildung“  
mit uns!**

